|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Description: EU flag-Crea EU EN | **PRESSE MITTEILUNG** |  |

**7 MEIST GEFÄHRDETSTEN PROGRAMM 2022**

**Historisches Zentrum von Stolberg in Deutschland auf der Auswahlliste für die 12 am stärksten gefährdeten Kulturerbestätten Europas**

*Den Haag / Luxemburg, 14. Dezember 2021*

Die 12 am stärksten bedrohten Kulturerbestätten Europas, die in die engere Auswahl für das „7 meist gefährdetsten Programm 2022“ aufgenommen wurden, wurden gerade von **Europa** **Nostra** – der europäischen Stimme der Zivilgesellschaft, die sich dem Kultur- und Naturerbe verpflichtet hat – und dem **Institut der Europäischen Investitionsbank** bekannt gegeben.

**Die 12 am stärksten gefährdeten Denkmäler und Kulturerbestätten in Europa für 2022 sind:**

* [**Historisches Zentrum von Stolberg, DEUTSCHLAND**](http://7mostendangered.eu/sites/historic-centre-of-stolberg-germany/)
* [Zogu BRÜCKE, ALBANIEN](http://7mostendangered.eu/sites/zogu-bridge-albania/)
* [Récollets Konvent, Nivelles, BELGIIEN](http://7mostendangered.eu/sites/recollets-convent-nivelles-belgium/)
* [Dorf und Kulturlandschaft von Doel, BELGIEN](http://7mostendangered.eu/sites/doel-village-and-cultural-landscape-belgium/)
* Gartenstadt [La Butte Rouge bei Paris, FRAN](http://7mostendangered.eu/sites/garden-city-la-butte-rouge-near-paris-france/)KREICH
* [Neptun Bäder, Băile Herculane, RUMÄNI](http://7mostendangered.eu/sites/neptune-baths-baile-herculane-romania/)EN
* [Orléans-Borbón Palast, bei Cádiz, SPAN](http://7mostendangered.eu/sites/orleans-borbon-palace-near-cadiz-spain/)IEN
* [Synagoge von Híjar/St. Anthonius Kirche, Híjar, SPAN](http://7mostendangered.eu/sites/synagogue-of-hijar-church-of-st-anthony-hijar-spain/)IEN
* [Industriegebiet Lövholmen, Stockholm, S](http://7mostendangered.eu/sites/industrial-area-of-lovholmen-stockholm-sweden/)CHWEDEN
* [Crèvecoeur Festung, ’s-Hertogenbosch, NIEDERLANDE](http://7mostendangered.eu/sites/crevecoeur-fortress-den-bosch-the-netherlands/)
* [Skulptur Kompositionen des Rathauses Buchach, UKRAINE](http://7mostendangered.eu/sites/sculptural-compositions-of-buchach-town-hall-ukraine/)
* [Sanguszko Palast, UKRAINE](http://7mostendangered.eu/sites/sanguszko-palace-ukraine/)

Die **Auswahl** erfolgte aufgrund der herausragenden Bedeutung als Baudenkmäler und des kulturellen Wertes der einzelnen Stätten sowie aufgrund der ernsthaften Gefährdung, der sie heute ausgesetzt sind. Als entscheidende Mehrwerte wurden das Engagement der lokalen Gemeinschaften und das Engagement öffentlicher und privater Akteure für die Erhaltung dieser Stätten angesehen. Ein weiteres Auswahlkriterium war das Potenzial dieser Stätten, als Katalysator für eine nachhaltige Entwicklung und als Instrument zur Förderung von Frieden und Dialog innerhalb ihrer Ortschaften und weiteren Regionen zu wirken.

Die 12 gefährdeten Kulturerbestätten wurden von einem internationalen [Beratungsgremium](http://7mostendangered.eu/advisory-panel/) ausgewählt, das sich aus Experten aus den Bereichen Geschichte, Archäologie, Architektur, Konservierung, Projektanalyse und Finanzen zusammensetzt. Nominierungen für das „7 meist gefährdetsten Programm 2022“ wurden von Mitgliedsorganisationen, assoziierten Organisationen oder einzelnen Mitgliedern von Europa Nostra aus ganz Europa sowie von Mitgliedern der [Europäischen Allianz für das Kulturerbe](http://europeanheritagealliance.eu/) eingereicht.

**Historisches Zentrum von Stolberg, Deutschland**

Stolberg ist eine mittelalterliche Stadt in Nordrhein-Westfalen im Westen Deutschlands. Im Laufe der Geschichte war Stolberg dank seines Reichtums an Bodenschätzen und der Wasserkraft des nahen Flusses Vicht ein innovativer Hotspot auf dem Gebiet der Metallurgie. Im Zuge der florierenden Kupferindustrie, die sich in den Kupferhöfen der wohlhabenden einheimischen Meister zeigte, folgten bald andere Industrien in derselben Gegend, die Stolberg zu einem sehr wichtigen Ort für das industrielle Erbe Europas machten. Das Erscheinungsbild der Altstadt wird maßgeblich vom heimischen Kalkstein geprägt und die Haupteinkaufsstraße Stolbergs ist eine der wenigen klassischen deutschen Haupteinkaufsstraßen, die den Zweiten Weltkrieg weitgehend unversehrt überstanden haben.

Mitte Juli 2021 wurde die Altstadt von Stolberg unerwartet in ein Überschwemmungsgebiet verwandelt und hunderte von Gebäuden durch das Hochwasser der Vicht stark beschädigt, nachdem extreme Wetterbedingungen in vielen Dörfern Deutschlands und der Benelux-Länder einen Pfad der Zerstörung hinter sich ließen und zu tragischen Verlusten an Menschenleben führten. Von der Katastrophe waren rund 235 von 701 denkmalgeschützten Gebäuden betroffen, ca. 75% davon in der Innenstadt, wie das Alte Rathaus, alle Häuser entlang des Steinwegs (z.B. „Möbel-Kaesmacher) und alle Kupferhöfe. In der Wissenschaft herrscht breiter Konsens darüber, dass die zerstörerische Kraft dieser Überschwemmungen durch den Klimawandel zumindest verstärkt wurde – und dass in Zukunft mit weiteren Überschwemmungen dieser Art zu rechnen ist.

Wie viele historische europäische Industriestädte stand Stolberg vor der Herausforderung mit der Modernisierung umzugehen und auf die Anpassung an den Wandel zu reagieren. Die Hochwasserkatastrophe in der Altstadt machte die Reaktion auf diese Herausforderungen noch dringlicher und bot Stolberg die Chance, „besser wieder aufzubauen“ und die Stadt zu einem Vorbild für die Zukunft zu machen.

[Der Beirat der „7 meist gefährdetsten Programm“](http://7mostendangered.eu/advisory-panel/) stellte fest: „*Die Größe und die äußerst interessante Lage der Kleinstadt Stolberg in Bezug auf einen Fluss sind wirklich ein Forschungsfeld für die Methoden des Denkmalschutzes vor den immer größer werdenden Gefahren durch Klimawandel und die Anforderungen des urbanen Wohnens in der Neuzeit*“.

[Der Beirat](http://7mostendangered.eu/advisory-panel/) betonte, dass „*ein zukunftssicherer, nachhaltiger Wiederaufbauplan – mit europäischer Perspektive – erforderlich ist* “und dass „*Stolberg durchaus das Potenzial hat, sein Erbe und seine historische Umgebung für eine bessere und integrativere Zukunft zu nutzen und es kann sogar „als europäischer Inkubator und Teststandort fungieren*“.

Bei den Plänen für den Wiederaufbau des Stolberger Zentrums sollte die Widerstandsfähigkeit der Stadt und die Möglichkeit, weiteren klimawandelbedingten Bedrohungen in Zukunft reaktionsschneller und effektiver zu begegnen, in den Fokus gerückt werden.

Die Nominierung der Stolberger Altstadt zum „7 meist gefährdetsten Programm“ erfolgte durch ein einzelnes Mitglied von Europa Nostra mit Unterstützung einer großen Zahl deutscher und europäischer Organisationen, Einrichtungen und Einzelpersonen, die sich für die Zukunft der Stadt einsetzen.

Der geschäftsführende Präsident von Europa Nostra, Prof. Dr. **Hermann Parzinger**, erklärte: *„Diese in die engere Wahl gezogenen gefährdeten Stätten erinnern daran, dass unser gemeinsames Erbe fragil ist. Durch die Veröffentlichung dieser Shortlist drückt Europa Nostra seine Solidarität und Unterstützung für die lokalen Gemeinschaften und zivilgesellschaftlichen Organisationen in ganz Europa aus, die sich für die Rettung dieser Stätten einsetzen. Sie können sich auf uns und unser Netzwerk aus Mitgliedern und Partnern verlassen, um unsere Stimme zu erheben und diese 12 gefährdeten Kulturerbestätten zu verteidigen. Diese Stätten erzählen unsere gemeinsame Geschichte und können als Katalysatoren für nachhaltige Entwicklung, sozialen Zusammenhalt und interkulturellen Dialog wirken.“*

Der Dekan des Instituts der Europäischen Investitionsbank, **Francisco de Paula Coelho**, sagte: *„Das kulturelle Erbe ist eine Schlüsselressource für Europas Identität, Attraktivität und Wirtschaftswachstum. Es geht um weit mehr als „Steine und Knochen“ aus der Vergangenheit; Heute trägt es zur Besonderheit Europas in all seinen Dimensionen bei, städtisch und ländlich, regional und national. Aus diesem Grund ist das EIB-Institut stolz, das “7 meist gefährdetsten Programm” zu unterstützen, das wir seit 2013 mit Europa Nostra mit dem Ziel umsetzen, das kulturelle Erbe Europas zu schützen und zu fördern.“*

**Die endgültige Liste der 7 am stärksten gefährdeten Kulturerbestätten Europas wird im Frühjahr 2022 veröffentlicht.**

Das [7 meist gefährdetsten Programm](http://7mostendangered.eu/about/) wird von [Europa Nostra](http://www.europanostra.org/) in Partnerschaft mit dem [Institut der Europäischen Investitionsbank](https://institute.eib.org/) durchgeführt. Es wird auch vom “[Creative Europe](http://ec.europa.eu/programmes/creative-europe/index_en.htm) programme” der Europäischen Union unterstützt. Dieses Programm wurde 2013 ins Leben gerufen und ist Teil einer Kampagne der Zivilgesellschaft zur Rettung des gefährdeten Erbes Europas. Sie sensibilisiert, erstellt unabhängige Bewertungen und schlägt Handlungsempfehlungen vor. Außerdem wird ein Zuschuss in Höhe von 10.000 € pro gelistetem Gebiet gewährt, um die Umsetzung einer vereinbarten Aktivität zu unterstützen, die zur Rettung des bedrohten Gebiets beiträgt. In den meisten Fällen dient die Aufnahme in eine gefährdete Stätte als Katalysator und Anreiz für die Mobilisierung der notwendigen öffentlichen oder privaten Unterstützung, einschließlich finanzieller Mittel..

|  |  |
| --- | --- |
| **PRESSEKONTAKTE** **Europa Nostra**Sara Zanini, sz@europanostra.orgM. +32 486 58 95 19Joana Pinheiro, jp@europanostra.orgM. +31 6 34 36 59 85**Institut der Europäischen Investitionsbank**Bruno Rossignol,bruno.rossignol@eib.orgT. +352 43 797 07 67; M. +352 621345 862 | **UM MEHR HERAUSZUFINDEN** **Über jeden in die engere Wahl gezogenen Ort:**[Informationen und Experten Kommentare](http://7mostendangered.eu/sites_list/shortlisted-2022/)[Photos & e-banners](https://www.flickr.com/gp/europanostra/h0Q47n) & [Video](https://vimeo.com/652015672/1df616560e)(in hoher Auflösung)[Presse Mitteilung in verschiedenen S](https://www.europanostra.org/12-european-heritage-sites-shortlisted-for-the-7-most-endangered-programme-2022/)prachen[www.7mostendangered.eu](http://www.7mostendangered.eu/)[www.europanostra.org](http://www.europanostra.org/)[http://institute.eib.org](http://institute.eib.org/) |
| **Nominator**Wolter BraamhorstMobil: +31614703003E-mail: tvculture@gmail.comDr. Karl SchmeerTel. 02402-7097659, Mobil: 0159-01462286E-mail: karlschmeer@yahoo.com | [www.tvculture.nl](https://www.tvculture.nl/) |

**Hintergrundinformation**

**Europa Nostra**

[Europa Nostra](https://www.europanostra.org/) ist die europäische Stimme der Zivilgesellschaft, die sich für den Schutz und die Förderung des Kultur- und Naturerbes einsetzt. Sie ist ein paneuropäischer Zusammenschluss von NROs im Bereich des Kulturerbes, der von einem breiten Netzwerk öffentlicher Einrichtungen, privater Unternehmen und Einzelpersonen unterstützt wird und mehr als 40 Länder abdeckt. Er wurde 1963 gegründet und gilt heute als das größte und repräsentativste Netzwerk für das Kulturerbe in Europa. Europa Nostra setzt sich für die Rettung der gefährdeten Denkmäler, Stätten und Landschaften Europas ein, insbesondere durch das [Programm "7 Meist Gefährdete](http://7mostendangered.eu/about/)". Es fördert herausragende Leistungen durch [die Europäischen Kulturerbe-Auszeichnungen / Europa Nostra Awards](https://www.europeanheritageawards.eu/). Europa Nostra trägt durch einen partizipatorischen Dialog mit europäischen Institutionen und die Koordination der [Europäischen Allianz für das Kulturerbe](http://europeanheritagealliance.eu/), aktiv zur Definition und Umsetzung europäischer Strategien und Richtlinien im Zusammenhang mit dem Kulturerbe bei. Europa Nostra ist einer der offiziellen Partner der von der Europäischen Kommission entwickelten [New European Bauhaus](https://europa.eu/new-european-bauhaus/index_en) Initiative, und wurde kürzlich zum regionalen Co-Vorsitzenden des [Climate Heritage Network](https://climateheritage.org/) für Europa und die Gemeinschaft Unabhängiger Staaten gewählt.

**Institut der Europäischen Investitionsbank**

Das [Institut der Europäischen Investitionsbank](https://institute.eib.org/) (EIB-I) wurde innerhalb der EIB-Gruppe (Europäische Investitionsbank und Europäischer Investitionsfonds) gegründet, um soziale, kulturelle und akademische Initiativen mit europäischen Interessengruppen und der breiten Öffentlichkeit zu fördern und zu unterstützen. Es ist eine wichtige Säule des gesellschaftlichen und bürgerschaftlichen Engagements der EIB-Gruppe. Weitere Informationen unter [http://institute.eib.org](http://institute.eib.org/)

**Creative Europe**

[Creative Europe](https://ec.europa.eu/culture/creative-europe) ist das EU-Programm, das den kulturellen und kreativen Sektor unterstützt und es ihm ermöglicht, seinen Beitrag zu Beschäftigung und Wachstum zu erhöhen. Mit einem Budget von 2.44 Milliarden Euro für 2021-2027 unterstützt es Organisationen in den Bereichen Kulturerbe, darstellende Kunst, bildende Kunst, interdisziplinäre Kunst, Verlagswesen, Film, Fernsehen, Musik und Videospiele sowie Zehntausende von Künstlern, Kultur- und audiovisuellen Fachleuten. Die Finanzierung ermöglicht es ihnen, in ganz Europa tätig zu sein, ein neues Publikum zu erreichen und die im digitalen Zeitalter erforderlichen Fähigkeiten zu entwickeln.